

Hymne

Von Novalis.

Franz Schubert D 660

Mai 1819

Wenn ich ihn nur ha-be, wenn er mein nur ist, wenn mein Herz bis hin zum
Wenn ich ihn nur ha-be, lass' ich al-les gern, folg' an mei-nem Wan-der-

Gra-be sei-ne Treu-e nie ver-gisst: Sei ich nichts von Lei-de, füh-le nichts, als
sta-be treu-ge-sinnt nur mei-nem Ha-ben, las-se ich die An-dern brei-te, lich-te,

An-dacht, Lieb' und Freu-de.
vol-le Stra-ssen wan-der-n.

Wenn ich ihn nur habe,
Schlaf' ich fröhlich ein,
Ewie: wird zu süßer Labe
Seines Herzens Fluth mir sein,
Die mit sanftem Zwingen
Alles wird erweichen und durchdringen.

Wenn ich ihn nur habe,
Hab' ich auch die Welt;
Selig', wie ein Himmelsknabe,
Der der Jungfrau Schleier hält.
Hingesenkt im Schauen
Kann mir vordem Irdischen nicht grauen.

Wo ich ihn nur habe,
Ist mein Vaterland;
Und es füllt mir jede Gabe
Wie ein Erbtheil in die Hand:
Längst vermisste Brüder
Find' ich nun in seinen Jüngern wieder.

Type: Sheet music

Título: [Hymne II](#)

Compositor: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Época: Romanticismo

Tema: .Misceláneas

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Mittel

Instrumentación Grupo: Voz sola con un instrumento

Arrangement: Solo>sop+Piano

Instrumentación: Canto solo>soprano(1),Piano = Pno(1)